

# Bayer-SPD bereitet Pitch vor, CSU hat ihre Agentur schon fast gefunden



*Ludwig Stiegler,  
SPD-Landesvorsitzender*

Nachdem die Parteien ihre Agenturen für die Landtagswahlen in Hessen und Hamburg im Frühjahr 08 weitgehend beisammen haben, wird in Bayern noch fleißig gesucht. Das ist kein Hinterherhinken, sondern liegt daran, dass die Bajuwaren erst im Herbst 08 zum Urnengang aufgerufen werden. Der **SPD-Landesverband** in München wird seinen Etat ausschreiben, eine Riege von rund fünf Agenturen präsentieren lassen und möglichst Anfang November die Entscheidung fällen. **Rainer Glaab**, Öffentlichkeitsarbeit & Marketing, sagt auf Anfrage, dass auf der Klausurtagung am Wochenende vom 15./16.9. die Ausschreibung offiziell beschlossen werden solle. Welche Agenturen fürs Briefing vorgesehen sind, steht noch nicht endgültig fest. So viel sei aber sicher: Man wolle auch über den bayerischen Tellerrand hinwegschauen und Kandidaten von außerhalb des Freistaates ins Auge fassen.

Während der Klausurtagung wählen die Delegierten auch den Spitzenkandidaten, der aber erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben soll. Bei der letzten Wahl im Jahre 2003 war Franz Maget der Spitzenkandidat, aktuell SPD-Fraktionschef im bayerischen Landtag. Die Werbekampagne zur Wahl 03 stammte teils von der Agentur **Publicom**, München, teils von eigenen Mitarbeitern der Partei.

Auf die neue SPD Bayern-Agentur kommt eine interessante Aufgabe zu, denn die Sozialdemokraten wittern Morgenluft in

dem Bundesland, wo sie nie die treibende politische Kraft waren. Die Ära Stoiber geht zu Ende, und nun kann den Wählern ein Neuanfang und Politikwechsel schmackhaft gemacht werden. Ob diese Situation gepaart mit guter Kommunikation ausreicht, die Vorherrschaft der CSU zu knacken – schau mer mal.

Glaab stieß im November 2006 zur SPD, zuvor war er selbstständig mit einer kleinen Werbeagentur in Aschaffenburg. Kurz nach seinem Antritt bei der SPD gab er ein Mandat an die Münchner Agentur **Bloom Project**, die die bayerische Kommunalwahl im Frühjahr 08 betreut und am Pitch um den Etat der Landtagswahl teilnehmen soll. Neben Glaab trifft die Agenturenentscheidung u.a. auch **Hans-Peter Adler**, GF des Landesverbands.

Einen Neuanfang gibt es auch bei der CSU mit dem designierten Spitzenkandidaten Günther Beckstein – und nicht zuletzt mit dem umtriebigen Horst Seehofer. Im doppelten Sinne, denn nach vielen Jahren der Zusammenarbeit mit dem Platzhirschen am Agenturstandort München, **Serviceplan**, führt die CSU einen Pitch durch. Gegen wen Serviceplan antreten muss, verrät Sprecher **Hans Michael Strepp** nicht. Das Verfahren ist schon weit gediehen, entscheiden werden die Parteioberen inklusive ihres Leiters Öffentlichkeitsarbeit **Stefan Feldmann** im Oktober. Bis dahin steht der Spitzenkandidat, der Stoiber als Ministerpräsident folgen soll, auch offiziell fest. Er wird auf dem Parteitag am 29.9. gekürt.

Einen neuen Weg in der Kommunikation geht die Partei schon im Online-Bereich. Erstmals wurde die McCann Erickson-Tochter **MRM München** mit einer Aufgabe betraut. Sie verantwortet den Relaunch der Website csu.de, die im November online gehen soll. (rk)